

Fislisbach

St. Agatha

Pfarramt: Dorfstrasse 11, 5442 Fislisbach
T: 056 493 11 66, (079 623 53 39),
F: 056 493 17 47

E-Mail: sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch

Internet: www.kathpfarreifislisbach.ch

Pfarradministrator: Pfarrer Rafal Lupa
(Termine über das Pfarreisekretariat)

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Mo / Di 09.00 - 12.00 Uhr

Do / Fr 14.00 - 17.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 19. August

Kollekte für das Kinderhilfswerk Kovive

10.00 Fiire mit de Chliine «Bartimäus»,
Kath. Kirche

17.00 bis 17.30 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. M. Kokoszka
Jahrzeit für Walpurga Schibli-Knuchel

Sonntag, 20. August

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. M. Kokoszka
Anschliessend sind alle ganz herzlich zum
Pfarreikaffee ins Vereinshaus eingeladen.

Montag, 21. August

19.30 Bibelteilen im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 22. August

19.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

Mittwoch, 23. August

09.00 Rosenkranz
Wir beten um geistliche Berufe

Donnerstag, 24. August

18.45 Rosenkranz

Freitag, 25. August

09.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

Samstag, 26. August

Kollekte für Caritas Schweiz

17.00 bis 17.30 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa
Jahrzeit für Leopold Brandstetter-Leitner

Sonntag, 27. August

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

Dienstag, 29. August

19.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

Mittwoch, 30. August

09.00 Rosenkranz
Wir beten um geistliche Berufe

Donnerstag, 31. August

18.45 Rosenkranz

Freitag, 01. September

Herz-Jesu-Freitag

09.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

PFARREINACHRICHTEN

Infos aus der Pfarrei

Liebe Pfarrfamilie

Meine Zeit als Pfarrer in der Pfarrei St. Agatha in Fislisbach geht langsam zu Ende. Es waren fünfeinhalb Jahre, in denen ich viel Gutes und Schönes erleben durfte. Besonders die Menschen im Dorf sind mir in dieser Zeit ans Herz gewachsen. Meine Arbeitsbereiche haben mir viel Freude bereitet und ich kann auch auf viel Gelungenes zurückblicken.

Es ist mir ein inniges Bedürfnis Ihnen allen – der gesamten Pfarrei – danke zu sagen. Die Gemeinschaft, die ich durch Sie alle erleben durfte, war und ist zum einen wunderbar herausfordernd und zum anderem beglückend, da ich erfahren durfte wie nahe wir uns im Leben und Glauben stehen. Durch den Glauben an Gott durfte ich gemeinsam mit Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten erkennen, einander im Leben zu stärken. Das Zusammenstehen und Zusammenhalten in verschiedenen Lebenssituationen hat mich ermutigt, noch mehr die Gemeinschaft zu leben. Ihnen allen und jedem Einzelnen sage ich danke. Denn jeder Einzelne von uns in seinem menschlichen Antlitz trägt die Menschenfreundlichkeit Gottes in die Welt hinein. Wir alle sind nicht bloß Werkzeug und Diener für die Pfarrei, sondern Gottes Freude und ein Wohlgefallen Gottes. Zuversicht zu spüren, trotz allem, was wir noch nicht wissen können, keine Angst zu haben vor dem Ungewohnten und Neuen in der Pfarrei, ist mein Wunsch für Sie alle.

So sage ich nun bescheiden: «Danke Ihnen allen!»

• Euer Pfarrer Rafal Lupa

Liebe Pfarreiangehörige

Nach drei Jahren der seelsorgerischen Tätigkeit am Mutschellen kommt für mich die Zeit des Wechsels. Am 1. November 2017 beginne ich meine Arbeit in der Pfarrei Fislisbach.

Mit ein paar Worten möchte ich mich vorstellen, damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun haben werden.

Ich komme ursprünglich aus einem kleinen Dorf Muszynka in Polen. Dort lebte ich zusammen mit meinen Eltern und drei Geschwistern bis zu meinem 21. Geburtstag. Im Sommer 2007 bin ich in die

Schweiz gekommen. Am Anfang war es so gedacht, dass ich nur ein Jahr hier bleibe. Nun sind aus diesem Jahr inzwischen 10 Jahre geworden. Ich habe in Luzern einen Deutschkurs und anschliessend das Theologiestudium absolviert. 2014 habe ich das Studium abgeschlossen und als Pastoralassistent am Mutschellen meine Arbeit begonnen. Im September 2015 habe ich die Diakonenweihe empfangen und neun Monate später am 12. Juni 2016 wurde ich von Bischof Felix Gmür zum Priester geweiht. Ich freue mich sehr hier bei Ihnen in Fislisbach als Priester tätig zu sein und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

• Vikar Bartek Migacz

Diashow 2017 der Jubla Fislisbach

Wann: **Sonntag, 3. September 2017, 15 Uhr**

Wo: Vereinshaus Fislisbach

Wir freuen uns, mit euch und euren Eltern und Verwandten, einen gemütlichen Lagerrückblick mit schönen Fotos zu geniessen.

• Leiterteam Jubla Fislisbach

Firmvorbereitung und Firmung 2018 in Fislisbach

Der Vorbereitungskurs für die künftigen Firmandinnen und Firmanden beginnt im November 2017 und wird geleitet von Herr Pfarrer Bartek Migacz. Die Feier der Firmung ist dann am Samstag, 23. Juni 2018 mit Bischofsvikar Christoph Sterkman. Der **Orientierungsabend** für Eltern und Firmandinnen und Firmanden ist am **Donnerstag, 07. September 2017 um, 19 Uhr im Vereinshaus.**

Am Firmvorbereitungskurs können die Jugendlichen unserer Pfarrei teilnehmen, welche bei Beginn des Kurses in der 3. Oberstufe stehen. An sechs Kursabenden, der Begegnung mit dem Firmspender und einer Versöhnungsfeier wird die Firmung vorbereitet. Jugendliche die keine persönliche Einladung erhalten haben, sind gebeten, sich beim Pfarreisekretariat zu melden.

Kontaktadresse Firmprojekt: Pfarreisekretariat, Dorfstrasse 11, 5442 Fislisbach, Telefon: 056 493 11 66, Mail: sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch

• Pfarreisekretariat, Esther Schoch

Rückblick Versöhnungsweg 2017 (Teil 2)

In diesem Jahr gingen 19 Kinder mit einer erwachsenen Begleitperson auf den Versöhnungsweg. Rückmeldungen von den Kindern:

Wie habt ihr das Gespräch mit dem Pfarrer erlebt?

- Ein gutes Gespräch.
- Ich habe mich gut gefühlt.
- Es war cool.
- Ich habe das Gespräch befreiend und

gleichzeitig ernst empfunden.

- Nicht schlecht.
- Ich traute mich nicht alles zu sagen, musste aber alles sagen. Ich war sehr erleichtert.
- Es war mega toll
- Ich fand dass ich nervös war und das ich abgeladen habe.
- Ich habe mich lustig Gefühlt.
- Es war eines der besten Gefühle die ich je hatte.
- Es war ein super Gespräch und ein super Gefühl.
- Das Gespräch fand ich erlösend.



Meine Frage an die Kinder ob sie den Versöhnungsweg wieder gehen würden, haben sie folgendermassen beantwortet: 3 Kinder würden ihn nicht mehr machen wollen. 1 Kind antwortete mit vielleicht. Ganze 15 Kinder würden ihn gerne wieder machen. Sie fanden er war sehr schön gestaltet und dekoriert. Besten Dank an die 4. Klässler für ihre ehrlichen Rückmeldungen.

- Katechetin Daniela Zanolari